Stadt Gossau

Stadtparlament

☐ Motion
☐ Postulat
☒ Interpellation

Eingereicht von: Felix Koller, FDP Fraktion

Titel: **Freie Software Linux im OZ Buchenwald**

Unter „Linux" werden Betriebssysteme mit graphischen Oberflächen und umfangreichen Programmsammlungen von meist freier open source Software (FOSS) verstanden.

Die Anzahl Schulen mit Linux-Umgebungen steigt ständig. Die Kantone Solothurn und Genf planen grosse Migrationen und anderswo sind diese schon erfolgt. In Deutschland ist Linux an den Schule bereits weit verbreitet - über 5.000 Schulen sind z.B. mit Suse Linux versorgt. Im OZ Buchenwald werden zahlreiche neue PC-Arbeitsplätzen entstehen. Dies ist der ideale Zeitpunkt Linux zu prüfen ob nicht auch Gossau auf freie Software umzusteigen soll.

Freie Software fördert freies Denken im Informatikbereich und gibt Schüler/innen die Fähigkeit zwischen verschiedenen unterschiedlichen Betriebssystemen und Anwendungsprogrammen zu entscheiden. Bisher wurden Schüler/innen bereits im Kindergarten mit den Monopolprodukten des Software Giganten Microsoft zugedeckt und widerstandlos mit Windowssoftware wie MS Office, Explorer, Outlook usw. geimpft. Es ist damit auch verständlich weshalb diese Personen im Laufe ihres beruflichen Werdeganges Microsoftprodukte kritiklos einsetzen und bevorzugen.

Folgende Argumente sprechen für einen Einsatz von Linux:

- Open-Source-Lösungen sind besser geeignet für die Bildungs-Umgebung und das zu einem Bruchteil der Kosten.
- Linux-Systeme sind frei verfügbar – kein Aufwand und keine Kosten für proprietäre Lizenzen für Schule und Schüler wie auch Eltern.
- Open-Source-Lösungen bieten einfache Wartung, hohe Stabilität und Immunität gegenüber klassischen Email-Viren.
- Linux Pakete wie Novell Suse enthalten neben dem eigentlichen Betriebssystem, klomplete Office-Suites und umfassende Softwarepakete mit Multimediaprogrammen, Sicherheitssoftware, Bildbearbeitsungssoftware etc. Folgekosten für Zusatzsoftware wie Virenscaner, Firewalls, PDF-Converter entfallen.
- Linux Software ist für jede/n Schüler/in zuhause frei resp. kostenlos verfügbar und neben Windows einfach zu installieren. Das gilt auch für den PC der Eltern oder der Geschwister.

Unterschriften der Mitunterzeichnenden: siehe Rückseite

- Koexistenz mit Windwos:
  - Linux Computer lassen sich nathlos in Windowsumgebung integrieren.
  - Mit „virtuellen Betriebssystemen“ können beliebige Windows-Anwendungen in primären Linux-Umgebungen ausgeführt werden – auch Kombinationen mit Apple's OS X sind möglich.
- Grosse Distributionen wie Novell/Suse oder Ubuntu bieten zudem spezielle Education-Lösungen an.

Gossauer Schüler/innen sollten dazu befähigt werden, frei zwischen einzelnen Betriebssystemen und Anwendungssoftware entscheiden zu können. In Gossau soll künftig Linux mindestens gleichberechtigt neben den marktbeherrschenden Produkten von Microsoft verfügbar sein.

Wir stellen folgende Fragen:

1. Wird in Gossau Linux auf Servern, PC oder Notbooks bereits eingesetzt?

2. Ist der Stadtrat bereit den Einsatz von Linux im OZ Buchenwald zu prüfen?

3. Welche Vorteile und Kosteneinsparungen wären bei Anschaffung, Unterhalt, Lizenzgebühren mit Linux auf Seite der Schule realisierbar?

4. Welche Vorteile und Kosteneinsparungen wären auf Seite der Schüler mit Linux realisierbar?

5. Wäre eine Lösung mit Opensource im OZ Buchenwald aus Sicht des Stadtrates realisierbar und sinnvoll?

Datum: 03.03.2009

Unterschrift:

Bernhardsgrütter Peter	**signiert**	Koller Benno	**signiert**
Brülisauer Urs	**signiert**	Koller Felix	**signiert**
Bürki Karl		Kretz Claudia	**signiert**
Cozzio Leo		Lenherr Stefan	
Damann Bruno		Manser Ruedi	
Federer-Schweizer Marianne		Martin Claudia	**signiert**
Fröhlich Hanspeter	**signiert**	Mauchle Markus	**signiert**
Geser-Burch Franziska	**signiert**	Meier-Uffer Claudia	
Hälg Gallus	**signiert**	Mock Reto	
Hälg Hans	**signiert**	Mosberger Fredi	**signiert**
Hälg Norbert	**signiert**	Schmid Stefan	
Harder Alex		Seiler Roland	**signiert**
Harder Stefan		Sutter Erwin	**signiert**
Häseli Stefan		Zahner Alfred	**signiert**
Helfenberger Melanie	**signiert**	Ziegler Ernst	**signiert**